

Codingveranstaltungen in Kinder- und Jugend- bibliotheken

Handlungsempfehlung für Öffentliche Bibliotheken in
Deutschland

von Denise Rudolph

Die Bachelorarbeit

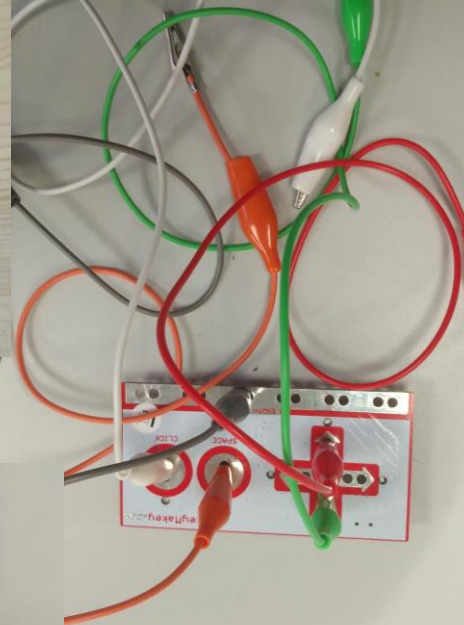
- Wenig Fachliteratur
- 4 Bibliothek in Deutschland befragt
- Handlungsempfehlung für Codingveranstaltungen

Coding

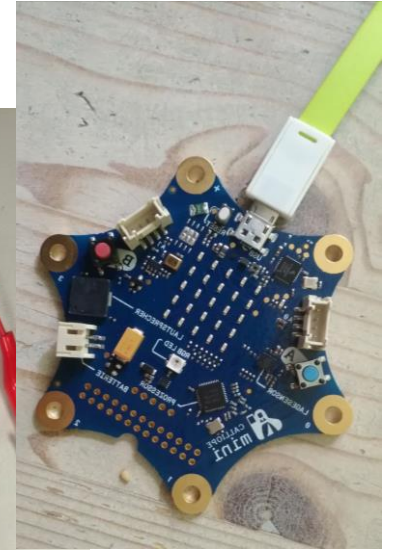
EV3 Lego
Mindstorms



Makey Makey



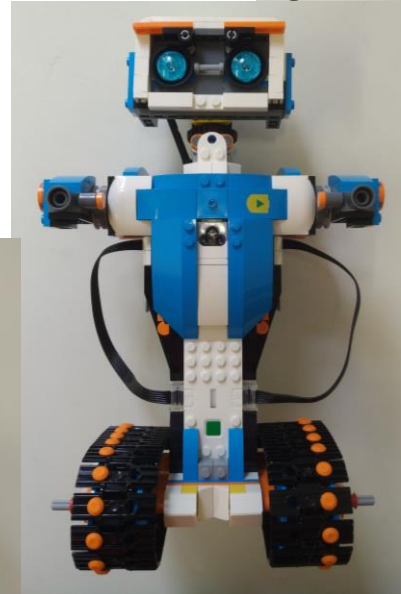
Calliope



Dot



Lego Boost



Raspberry Pi



Dash



Blue Bot

Open Roberta Coding Hub



- Kurt Tucholsky Bibliothek in Berlin-Pankow

Open Roberta Coding Hub

Initiative »Roberta® – Lernen mit Robotern« des Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS

Man bekommt:

- Laptops
- EV3 Lego Minestorm
- Calliope
- Open Roberta Teacher Schulung

Man benötigt

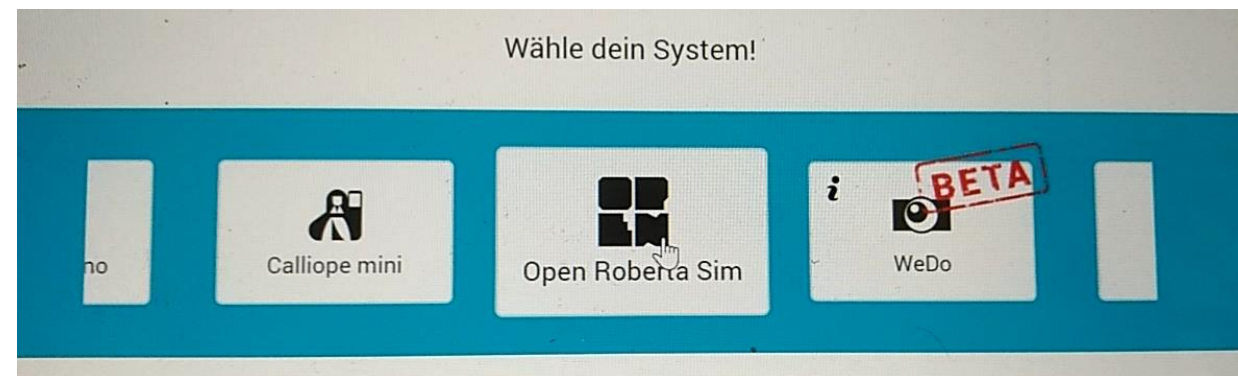
- Funktionierendes WLAN
- Zeit
- Mitarbeiter*innen

Coding- veranstaltung

Open Roberta

- Ab 8 Jahre
- Kein Vorwissen erforderlich
- 1 Open Roberta Teacher auf 8 Teilnehmer*innen
- Mind. 2 h

- Offenes Veranstaltungskonzept
- Ausprobieren steht im Vordergrund
- Betreuende Personen als Moderator*in und Berater*in



Open Roberta Lab

- <https://lab.open-roberta.org>

Coding- veranstaltung Open Roberta



Coding- veranstaltung

- Weitere Geräte mit und ohne Open Roberta
- Offline-Coden
- Mit Lesung verbinden
- Geschlechtergetrennte Veranstaltungen
- Kooperationspartner*innen
- Auf Großveranstaltungen
- In und mit Schulen und Kitas
- Offene Angebote
- Makerspaces
- Geräte einzeln und mit Anleitungen, Aufgaben ausleihen

Tipps

- Gerät bzw. Programm vor der Veranstaltung mindestens einmal selbst ausprobieren
- Keine Vorkenntnisse erforderlich
- Plan B für technische Ausfälle
- Bei offenen Veranstaltungen Eltern mit integrieren
- Nicht nur ein Gerät bzw. Programm dauerhaft verwenden
- Angebot fortwährend erweitern
- Regelmäßigkeit

Warum in Bibliotheken?

- Digitale Teilhabe
- Gestalten statt Konsumieren
- Medienkompetenzvermittlung
- Chancengleichheit
- Berufliche Qualifikation
- Verantwortungsbewusster Umgang

„Die Welt in der wir leben wird immer digitaler – es geht ganz einfach darum, Dinge besser verstehen zu können, die unseren Alltag bestimmen [...] Es ist eine Art der modernen Allgemeinbildung“ (Diana Knodel – AppCamps)